

Erst hat man kein Glück, dann kommt auch noch Pech dazu ...

Die Vorzeichen für das Pokalspiel in Kiel waren nicht günstig. Das Los bescherte uns ein Auswärtsspiel mit der weitest möglichen Anfahrt gegen einen Gegner, den wir aktuell nicht in bester Erinnerung hatten. Eine Revanche für die Ligapleite gegen den THW und ein Einzug in das Final Four war kurz nach Anpfiff jedoch kein Thema mehr: Nach nicht mal einer halben Spielminute verletzte sich unser Domagoj Pavlovic schwer.

Foto: A. Käslar



Frei nach „Murphys Law“ endete hier die Pechsträhne leider nicht. In Stuttgart erwischte es Marino Maric, der uns ebenfalls lange ausfallen wird.

Auch für Felix Danner blieb dieses Spiel nicht folgenlos – er kämpfte sich sichtlich angeschlagen durch die Zeit, reiht sich nun aber zunächst in unsere Verletztenliste ein. Eine positive Bilanz nach diesem Spiel, die gezogen werden kann, ist sicherlich der kämpferische Auftritt der MT. Dieser brachte dem erfolgreichsten Melsunger Torschützen des Spiels – Finn Lemke – eine Nominierung für den „Kretzsche des Monats“ als „Torgefährlichstem Abwehrspezialisten der Liga“ ein. Bis zum 08.12. könnt ihr noch für unseren Kapitän abstimmen!

Dass der Kampf keine Punkte brachte, war bitter – auch durch Jogi Bitter, der einen Ball nach dem anderen für die TVB 1898 Stuttgart aus dem Tor pflückte.

Die langfristigen Ausfälle von Domba und Marino sind für die MT weitere Rückschläge, für die Spieler tragisch, fallen sie doch auch dem kroatischen Team als Option für die WM aus. Wir können gar nicht so viele Besserungswünsche formulieren, wie wir im Herzen tragen!

Allen unseren Verletzten wünschen wir gute Besserung und eine vollständige Genesung!

Nachdem nun eine komplette Besetzung teils langfristig ausgefallen ist, hat die MT mit der Nachverpflichtung des schweizer Nationalspielers Roman „Sido“ Sidorowicz reagiert. Wir heißen den Rückraumallrounder in der „Grimm Heimat Nordhessen“ willkommen und freuen uns über die Unterstützung. Möge es dem Trainerteam gelingen, ihn schnell in die Mannschaft und das Spiel zu integrieren.

Heute, am Nikolaustag, empfangen wir die SG Flensburg Handewitt.

Der aktuelle deutsche Meister ist zur Zeit die einzige verlustpunktfreie Mannschaft der Liga. Hätten wir uns vor ein paar Monaten noch einen Kampf um „2 Punkte im Stiefel“ gewünscht, rückt die Hoffnung auf eine Handballüberraschung angesichts unserer Verletztenmisere in den Hintergrund. Wir wünschen uns ein Spiel, in dem die MT ihrer Außenseiterrolle mit Trotz und Kampfgeist begegnet. Natürlich würden wir uns gerne überraschen lassen, spannend wird jedoch vor allem, ob und wie sich unser neues MT-Mitglied und / oder einige Spieler aus der eigenen Jugend heute zeigen können. Als Fans begrüßen wir natürlich auch unseren Ex-Youngster Johannes Golla herzlich an alter Wirkungsstätte.

Liebe Fans, heute ist die Halle voll – gebt alles bis zur letzten Minute, um unsere Mannschaft in dieser schwierigen Situation und diesem „Hammer-Gegner“ zu unterstützen! Seid präsent, seid laut, seid MT!

Die Bartenwetter wünschen allen Fans und soweit es in der Vorbereitung auf die kommenden Spiele möglich ist natürlich auch den Spielern und Verantwortlichen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Mit sportlichen Grüßen, Susanne Wädow